

Protokoll Frühjahrstagung 2022

Braugut in Hartmannsdorf am 10.04.2022 ab 10:00 Uhr

anwesende Vereine: 01, 04, 06, 08, 10, 13, 15, 99 (8 Vereine anwesend)
unentschuldigt fehlten: 07 - Görlitz, 14 - Thurm,
entschuldigt fehlten: 02 - Annaberg, 12 - Schwarzenberg, 8 - Leipzig

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der anwesenden Delegierten, Verlesung der TO
2. Ehrung der Verstorbenen
3. Bericht des Vorsitzenden u.a. von der DKB-Haupttagung
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht der Revision und Entlastung des Vorstandes
6. Berichte aus den Fachgruppen
7. Wahl des Vorstandes
8. Wahl der Fachgruppenvorsitzenden
9. Wahl des Ehrenrates
10. Wahl der Revisionskommission (ergänzt)
11. Anträge an die SKV-Haupttagung – Verlesung, Diskussion und Abstimmung
12. Aus den Vereinen des SKV
13. Informationen zur Landesschau 2022 sowie weitere geplanter Veranstaltungen
14. Bericht zum Stand „Rassen des Jahres“ Sparte FPMCE und Si/Ex
15. Sonstiges

1. Eröffnung

Zfrd. Pukat eröffnete pünktlich um 10:05 Uhr die Tagung und begrüßte alle anwesenden Teilnehmer. Es sind 17 stimmberechtigte SKV-Mitglieder sowie 8 Delegierte aus den Mitgliedsvereinen anwesend.

2. Den verstorbenen Zuchtfreunden wurde mit einer Gedenkminute gedacht

3. Bericht des SKV-Vorsitzenden Sven Pukat an die Tagung am 10.04.2022

– in Stichpunkten – Zeitraum 2018-2022

Die Ziele bei Amtsübernahme waren:

- Stopp der negativen Mitgliederentwicklung
- Besuch und Kennenlernen der einzelnen Mitgliedsvereine
- Bessere Positionierung des SKV innerhalb der DKB-Familie
- Stärkung der Vereine und Fachgruppenarbeit
- Der negative Trend bei den indirekten Mitgliedern wurde gestoppt – aktuell sind wir wieder 141 Mitglieder gegenüber 119 im Jahre 2018

- Einige direkte Mitglieder (Vereine) wurden verloren 05 – Chemnitz, Aue, Schönheide
- 2 neue direkte Mitglieder wurden aufgenommen Verein 01 Chemnitz und Verein Ruhland
- Mit weiteren Vereinen wurden Gespräche geführt (Dresden 2, Großröhrsdorf u.a.)
- Die meisten Vereine wurden persönlich vom Vorstand besucht. Dabei gab es viele gute Gespräche und vor allem gute Eindrücke, wie in den jeweiligen Vereinen gearbeitet wird.

Verein 04 Marienberg, 06 Dresden, 07 Görlitz, 08 Hoyerswerda, 10 Radeberg, 13 Oelsnitz, 14 Thurm, 15 Waldenburg und 18 Leipzig

Leider ist es in 4 Jahren nicht gelungen alle SKV-Vereine zu besuchen. Das lag nicht am Vorstand! Die Vereine 01 Chemnitz, 02 Annaberg und 12 Schwarzenberg zeigten kein Interesse an einem Besuch.

- Besonders freut es mich das bei fast allen Vereinen eine positive Mitgliederentwicklung zu verzeichnen ist. Leipzig hat das Angebot einer eigenen Webseite über den SKV angenommen. Auch Dresden hat eine besonders gute Entwicklung genommen und bereits 4 Ausstellungen in den letzten schwierigen Jahren federführend organisiert.
- Ich bin sehr stolz darauf, dass es uns gelungen ist die „Wahrnehmung“ des SKV innerhalb der SKV-Familie deutlich zu verbessern. Das lief und läuft nicht immer reibungslos und wird immer mal wieder von Vorurteilen begleitet. Trotzdem hat sich viel verbessert. Unsere Anträge werden nicht mehr nur „nur belächelt“, sondern durchaus auch ernst- und angenommen. Norbert Schramm war in den letzten 4 Jahren als Mitglied der DKB-Preisrichter-TK maßgeblich an den aktuellen Standartwerken beteiligt und hat dafür viel Respekt und Anerkennung erfahren. Mit meiner Wenigkeit wurde erstmals ein SKV-Züchter in den DKB-Ehrenrat gewählt. Außerdem wurde ich zum DKB-Vertreter innerhalb der EE ernannt und in dieser Funktion zum Vize-Präsidenten der EE-Sparte Vögel gewählt.
- Unserer Aktivitäten wie das 1. Vogel-Voting auf YouTube, die Spendenaktion Hochwasser 2021, die Nachholung der Landesschau 2020 im Jahre 2021 wurden auch weit über unsere Landesgrenzen hinaus wahrgenommen und respektiert. Auch unser Auftritt auf der „Haus Garten Freizeit“ unter der Leitung von Thomas Scheider war ein voller Erfolg und wegweisend für die zukünftigen Öffentlichkeitsarbeiten.
- Unsere SKV-Homepage www.vogelzuechter-sachsen.de wurde und wird immer weiterentwickelt. Sie ist stets aktuell und informativ dank Norbert Schramm.
- Stärkung der Fachgruppen: Es ist uns gelungen die beiden großen FG Si/Ex und FPMCE personell etwas breiter aufzustellen (Stellvertreter). Außerdem hat sich der Altersdurchschnitt deutlich verjüngt – besonders auffällig war das zur Siegerehrung 2021. Trotz des vom SKV bereit gestellten Budgets ist es leider nicht gelungen, den FG ein gewisses „Eigenleben“ einzuhauchen, welches über die Durchführung der SKV-Meisterschaft hinaus geht. Ich würde mir hier viel mehr Ideen und

Initiativen wünschen, welche wir als SKV-Vorstand fördern können. Das Gleiche gilt auch für die FG Gesang.

- Die Landesschauen im Jahr 2018 Marienberg, 2019 Olbernhau, 2020/21Pulsnitz und 2021 in Wilkau-Haßlau waren mit einer stabilen Beschickungszahl allesamt erfolgreich. Alle fanden gemeinsam mit der AZ nach dem Motto „2 Schauen unter einem Dach“ statt. Auch diese Initiative ist nach wie vor wegweisend für ganz Deutschland. Viele andere LV's tragen sich mit dem Gedanken, bekommen es aber nicht geregelt.
- Mein besonderer Dank gilt meinen Vorstandsfreund Robert für seine Ideen und Loyalität. Natürlich auch meiner Frau Winnie für die Unterstützung und Kassenführung. Dank auch an die Fachgruppenleute Thomas, Udo, Mischa Woithe, Mischa Förster und Benni. Besonderer Dank gilt auch an Norbert für seine unermüdliche Fleißarbeiten am PC und Unterstützung mit Rat und Tat.

4. Bericht der Kassiererin

Die Kassiererin Winnie Pukat berichtete den Anwesenden ausführlich über die Kassenführung. Allen Delegierten wurde ein Kassenbericht in schriftlicher Form übergeben. Dem SKV geht es nach wie vor gut, was aber vor allem auch an dem sparsamen Wirtschaften liegt. Jedes Jahr wir ein Betrag von ca. 800 € aus den Beitragseinnahmen für die Durchführung der SKV-Schau bereitgestellt.

5. Bericht der Revision und Entlastung des Vorstandes

Rüdiger Partzsch bescheinigte der Kassiererin eine saubere Buchführung und beantragte den Vorstand zu entlasten. Die Entlastung erfolgte einstimmig durch die Delegierten.

6. Berichte aus den Fachgruppen

Der Zuchtfreund Michael Förster (FG - FPMCE) hatte sich entschuldigt und möchte seinen Bericht zur Herbsttagung persönlich vortragen.

Zuchtfreund Thomas Schneider berichtet kurz über den Stand bei Si/Ex und zeigte sich mit der Entwicklung alles in allem zufrieden.

7. Wahl des Vorstandes

1.Vorsitzender	Sven Pukat
2.Vorsitzender	Robert Isenberg
Kassierer / Ringwart	Winnie Qin-Pukat

8. Wahl der Fachgruppenvorsitzenden

Gesang	Michael Woithe	
FPMCE	Michael Förster	(Stellvertreter: Leon Eberlein)
Si / Ex	Thomas Schneider	(Stellvertreter: Benjamin Erler)

9. Wahl des Ehrenrates

Ehrenrat: Friedrich Jung, Norbert Schramm, Klaus Bröse

Revision: Reinhard Schneider, Rüdiger Partzsch, Gerald Bartsch

10. Wahl der Revisionskommission (Ergänzt)

Zunächst wurde Zuchtfreund Norbert Schramm als Wahlleiter vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig bestätigt. Er übernahm satzungskonform die Wahlleitung und informierte, dass gemäß Satzung eine geheime Wahl vorgeschrieben ist. Zunächst wurde eine Kandidatenliste für die jeweiligen zur Wahl stehenden Ämter aufgestellt. Jedes stimmberechtigte Mitglied konnte geheim seine Stimme abgeben. Diese wurde dann vom Wahlleiter eingesammelt und ausgezählt. Das Ergebnis wurde vom Wahlleiter verlesen. Alle gewählten nahmen die Wahl an. Zuchtfreund Förster (FG) und Zuchtfreund Bröse (Ehrenrat) hatten bereits im Vorfeld Ihre Kandidatur bestätigt.

Im Anschluss wurden noch die beiden Stellvertreter der Fachgruppen gewählt. Es handelt sich hierbei nicht um satzungsrelevante Posten. Deshalb fungierte der neue und alte Vorsitzende Sven Pukat als Wahlleiter. Für die FG - FPMCE stellte sich Leon Eberlein vom Verein Oelsnitz erstmalig zur Wahl. Für die FG – Si/Ex kandidierte Benjamin Erler, ebenfalls vom Verein Oelsnitz, erneut. Beide wurden von den anwesenden Mitgliedern einstimmig mit Handzeichen gewählt und nahmen die Wahl an. Herzlichen Glückwunsch.

Im Anhang zu diesem Protokoll befindet sich das Wahlergebnis.

11. Anträge an die SKV-Haupttagung

Es gab insgesamt 8 Anträge, welche fristgerecht eingereicht und bereits mit der Einladung versandt wurden. Alle Anträge wurden verlesen und ausführlich diskutiert. Es wurde einzeln über die Anträge abgestimmt. Das Abstimmungsergebnis befindet sich im Anhang.

12. Aus den Vereinen des SKV

Der Verein 04 Marienberg (Rüdiger Partzsch) informierte über die Probleme eine Veranstaltungsgenehmigung für die Vogelbörse und Vogelschau zu bekommen. Die zuletzt geplante Vogelbörse wurde wegen der Vogelgrippe abgesagt. Die zurzeit geforderten Auflagen zur Durchführung einer Veranstaltung sind enorm hoch bzw. unrealistisch.

13. Informationen zur Landesschau 2021

<https://www.stadthalle-oelsnitz.de/termine/>

32. SKV-Meisterschaft 2022 in der Stadthalle Oelsnitz/E vom 20.-23.10.2022

Anschrift: Rathausplatz 3, 09376 Oelsnitz/Erzgeb.

Einlieferung: 20.10.22 ab 14:00 Uhr

– über den Lastenaufzug hinter dem Gebäude

Bewertung: 21.10.2022 ab 8:30 Uhr

Preisrichter FPMCE:

Horst Kretz, Gerold Hofmann, Frank Geiger, Waldemar Detzel

Öffnungszeiten:

Samstag, 22.10.22 von 9:00 bis 18:00 Uhr

Sonntag, 23.10.22 von 9:00 bis 16:00 Uhr

Siegerehrung SKV am Sonntag 13:30 Uhr

weitere Veranstaltungen

Folgende Schauen stehen für dieses Jahr an bzw. sind geplant

10.+11.09.2022	3. Pulsnitzschau für WS, Agaporniden und Sperlingspapageien
15.+16.10.2022	Vogelschau Verein Radeberg in der Turnhalle Radeberg
15.+16.10.2022	Tischbewertung Verein Hoyerswerda
29.+ 30.10.2022	Bewertungsschau des Verein Marienberg in der Stadthalle Marienberg

Gegen 14:00 Uhr beendete der Vorsitzende Sven Pukat die Tagung.

Die nächste Tagung findet am 04.09.2021 ab 10:00 Uhr im Braugut statt.

Anträge an die Haupttagung des SKV, Frühjahr 2022

Antrag 1

JA

Durch die Kassiererin wird folgendes beantragt:

Anpassung bzw. Erhöhung des SKV-Jahresbeitrages von derzeit 11,50 € auf 12,00 € gültig ab dem Zuchtjahr 2023.

Begründung:

Die 11,50 € resultieren noch aus der Umstellung der DM auf den Euro. Die jetzige Anpassung würde für alle Beteiligte das „Rechnen“ erleichtern und den SKV-Beitrag (1 Euro / Monat) einprägsamer machen.

Antrag 2 an SKV-Mitgliederversammlung

JA

Im Punkt 4.1.2 der SKV-Satzung sind die Worte „und DKB-“ ersatzlos zu streichen:

4.1.2 Die in den Vereinen organisierten Vereinsmitglieder sind mittelbare Mitglieder des SKV, sofern sie den SKV- und DKB-Beitrag entrichten.

Folgende Punkte der SKV-Satzung sind ersatzlos zu streichen:

~~4.1.6 Mittelbare SKV-Mitglieder müssen auch Mitglied des DKB sein.~~

~~4.2.4 Wer mittelbares Mitglied des SKV werden möchte, muss auch Mitglied im „Deutschen Kanarien- und Vogelzüchter-Bund (DKB)“ werden.~~

~~4.4.10 Bei Austritt, Streichung, Ausschluss oder Tod endet auch die Mitgliedschaft im DKB.~~

Begründung:

Gemäß Beschluss der Mitgliederversammlung vom 07. April 2019 (Änderung der Beitragsordnung) können Personen als Mitglied des SKV aufgenommen werden, die nicht Mitglied des DKB sind oder werden wollen. Die Satzung ist diesem bereits praktizierten Beschluss anzupassen.

Hinweise:

Der Beschluss erfordert eine 2/3-Mehrheit der abgegebenen Stimmen.

Nach erfolgter Satzungsänderung sind die Neufassung und das Abstimmungsprotokoll dem zuständigen Amtsgericht zu übergeben.

Norbert Schramm

Antrag 3 an SKV-Mitgliederversammlung

JA

Die Ausstellungsordnung ist im Punkt 3.2 Satz 2 zu ergänzen:

3.2 Der durch die Ausstellungsleitung bestätigte Anmeldebogen wird zusammen mit den Aufklebern (Käfignummern) dem Aussteller zurückgesandt oder ist zur Vogeleinlieferung zu übergeben.

Begründung:

Die Praxis hat gezeigt, dass – aufgrund des engen Zeitfensters vom Meldeschluss bis zur Einlieferung – die zugesandten Unterlagen nicht immer pünktlich eintreffen. Deshalb sollte o.g. Möglichkeit eingeräumt werden.

Alternativ müsste der Meldeschluss um mindestens 2 Tage vorgezogen werden.

Norbert Schramm

Antrag: 4.1

JA

Verschiebung der Rez. Schecken, von der Meistergruppe 844.00 in die Meistergruppe 842.00

Begründung: Die Rez. Schecken sind in der Meistergruppe 844.00 im Vergleich zu AS, Zimtern und Spangles im Allgemeinen unterlegen. Daher ist eine Verschiebung in die Gruppe mit Inos, Lacewings, Aufgehellten und Graufüßeln angebracht.

Allein die Tatsache aus AS und Rez. Schecken einen Meistergruppensieger zu ermitteln, sorgt für berechtigtes Unverständnis der Aussteller.

Antrag 4.2

JA

Erstellung einer weiteren Meisterklasse 844.05 Opalin (inkl. GG)

Begründung:

Die Meisterklasse Zimt, Zimtopalin, (inkl. GG), sind im Allgemeinen innerhalb der Zimter in Beschickungszahlen bereits gut bestückt, das gleiche gilt für Opalin (inkl. GG). Der Opalin (inkl. GG) ist würdig eine eigenständige Meisterklasse auszufüllen. Die Meisterklassen der SWS haben außer dieser Meisterklasse (844.01) immer berechnete Gemeinsamkeiten, die ich bei Zimtern und Opalinen nicht sehe.

Mit züchterischen Grüßen

R. Isenberg

Antrag 5:**NEIN**

Ich stelle den Antrag, anstelle von zwei CUPs im Land Sachsen (SKV) nur einen CUP zu berücksichtigen, einen SACHSENCUP, in dem alle festgelegten Meisterschaften berücksichtigt werden.

Begründung:

In der Präambel des SACHSEN-CUP ist festgelegt, dass der Inhaber des SACHSEN-CUP der Spitzenreiter des SKV innerhalb jeweils einer der Fachgruppen über den vergangenen Zeitraum von vier Jahren ist. Er ist der gegenwärtig erfolgreichste Züchter der entsprechenden Fachgruppe innerhalb des SKV.

So soll es bleiben. Es gibt nur einen CUP, in dem sowohl die Sachsenmeisterschaft als auch die internationale sowie anerkannte überregionale Meisterschaften integriert sind.

Der Sachsen-CUP ist damit ein gemeinsamer Stimulus zum Besuch aller definierten Ausstellungen.

Antrag 6:**NEIN**

Ich stelle den Antrag, dass die Ergebnisse der Sächsischen Meisterschaft in der Cupwertung nicht im 2. und 3. und 4. Jahr wieder entfernt werden.

Begründung:

Internationale Meisterschaften werden nur von etwa 5 Prozent der Sachsenzüchter aus unterschiedlichsten Gründen (Alter, Kosten, Zeit, gesundheitlichen Gründen) besucht, während 95 Prozent aller Sachsenzüchter als Höhepunkt zur Sachsenmeisterschaft ausstellen.

Deshalb sind die zur Sachsenmeisterschaft errungenen Punkte ein besonderes Gütekriterien für die Qualität der sächsischen Zuchten. Und somit trifft die in der Präambel genannte Formulierung zu, dass der „Inhaber des Sachsen-CUP der aktuell erfolgreichste Züchter in Sachsen ist.“

Deshalb war früher bereits formuliert, dass die zur Sachsenmeisterschaft des aktuellen Jahres errungenen Punkte dem Aussteller auch im SACHCEN-CUP gutgeschrieben werden. Das ist richtig!

Nicht zu verstehen ist, dass diese Punkte anschließend im 2. und 3. und 4. Jahr wieder abgezogen werden. Dieser Sachverhalt kann über die Publikationen des CUPs nie wieder nachgeprüft werden.

Antrag 7:**zurückgezogen**

Ich stelle den Antrag, dass ein ausgeglicheneres Punktesystem für den Sachsencup in Anwendung gebracht wird (siehe Anlage), das eine homogene Punktzahl in Relation für die erreichten Plätze der verschiedenen Meisterschaften untereinander und der gewachseneren Bedeutung der Einzelmeisterschaften widerspiegelt.

Die Anträge und deren Begründungen liefere ich schriftlich entsprechend der Geschäftsordnung zur Mitgliederversammlung.

Begründung:

Die Bedeutung der Einzelvögel in den Meisterschaften ist wesentlich gestiegen. Große und internationale Meisterschaften haben inzwischen die Ergebnisse (Gold-, Silber und Bronzemedailles) für Kollektionen und Einzelvögel gleichgestellt.

Für die verschiedenen Plätze sollten die Punktzahlen für die Ergebnisse bezüglich der verschiedenen Meisterschaften homogenisiert (ausgeglichen) werden (siehe Anlage).

Man beachte:

Im CUP wird es am meisten Punktzahlen zur Deutschen Meisterschaft und Weltmeisterschaft geben, weil z. B. ein Champion mehrfach Punkte sammelt.

Wahlergebnis	Frühjahrs-Tagung 2022						10.04.2022
	Vereine			Stimmberechtigte Mitglieder			
Anwesende Mitglieder	01, 04, 06, 08, 10, 13, 15, 99			8			
nicht anwesende Mitglieder	02, 07, 12, 14, 18			5			
Anträge				Summe "JA"	Summe "Nein"	Summe "Enth."	Ergebnis
Antrag 1				7	1	0	JA
Antrag 2				8	0	0	JA
Antrag 3				8	0	0	JA
Antrag 4.1				8	0	0	JA
Antrag 4.2				8	0	0	JA
Antrag 5				1	5	2	Nein
Antrag 6				1	6	1	Nein
Antrag 7	zurückgezogen			-	-	-	-

Wahlergebnis	Frühjahrs-Tagung 2022			10.04.2022			
	Vereine			Stimmberechtigte Mitglieder			
Anwesende Mitglieder	01, 04, 06, 08, 10, 13, 15, 99			17			
nicht anwesende Mitglieder	02, 07, 12, 14, 18						
Posten	Kandidaten			Summe "JA"	Summe "Nein"	Summe "Enth."	Ergebnis
1. Vorsitzender	S. Pukat			17	0		JA
2. Vorsitzender	R. Isenberg			16	1		JA
Kassierer /Ringwart	W. Pukat			17	0		JA
FG Gesang Vorsitzender	M. Woithe			17	0		JA
FG FPMCE 1. Vorsitzender	M. Förster			17	0		JA
FG FPMCE 2. Vorsitzender	Leon Eberlein			17	0		JA
FG Si/EX 1. Vorsitzender	T. Schneider			17	0		JA
FG Si/EX 2. Vorsitzender	Benjamin Erler			17	0		JA
Ehrenrat 3 Personen	Friedel Jung	Norbert Schramm	Klaus Bröse	17	0		JA
Revision	R. Schneider	R. Partzsch	G. Bartsch	17	0		JA